



Die 20. Hauptversammlung der SMGP in Luzern – eine glanzvolle Jubiläumsveranstaltung

Am 4. April 2009 fand die 20. Hauptversammlung der SMGP statt. Nach Basel und Bern gab sich Luzern die Ehre, die Versammlung zu beherbergen. Luzern empfing die Gäste mit strahlendem Sonnenschein. Im Vorprogramm standen eine Besichtigung des Regierungsgebäudes unter der Führung von Herrn Regierungsrat Dr. Anton Schwingruber und die Besichtigung der Sammlung Rosengart, geführt von Expertinnen und Experten. Die Ausstellung bietet ungeahnte Einblicke in das Schaffen von Paul Klee und Pablo Picasso. Picassos Spätwerke regen den Besucher an, über das Leben und das Sterben nachzudenken. Während der Versammlung konnten die Begleitpersonen einen Blick hinter die Kulissen des Stadttheaters werfen.

Die Hauptversammlung wurde im Hotel Les Balances abgehalten. Der Präsident, Dr. med. Roger Eltbogen, konnte 49 Mitglieder begrüßen, so viele wie noch nie zuvor. Der gesamte Vorstand stellte sich zur Wiederwahl. Es gab lediglich eine Änderung bei den Funktionen: Dr. Christian Terreaux ist aus beruflichen Gründen vom Amt des Vizepräsidenten zurückgetreten. Zu seiner Nachfolgerin wurde Dr. Beatrix Falch einstimmig gewählt. Als neuer Delegierter Union wurde Damien Decrey gewählt. Die Finanzen der SMGP sind gesund, erläuterte der Kassier, Dr. Christoph Bachmann. Da aber die Aufgaben der SMGP kräftig wachsen und nicht mehr alle ehrenamtlich gelöst werden können, braucht die Gesellschaft mehr Mittel. Zum ersten Mal in der Geschichte



Luzern, Kapellbrücke.

der SMGP wurde eine Erhöhung des Mitgliederbeitrags vorgeschlagen. Die Versammlung zeigte Verständnis und genehmigte den Aufschlag von 150,- auf 200,- SFR ohne Opposition. Seit der letzten Statutenrevision besteht der schöne Brauch, verdiente Mitglieder mit einer Ehrenmitgliedschaft zu ehren: Prof. Dr. Kurt Hostettmann hat die Phytotherapie in der Romandie gestärkt, die Gründung der SSPM als vollwertigen Teil der Gesellschaft initiiert und war als Ordinarius an der Universität Lausanne, später Genf unermüdlich im Einsatz für die Arzneipflanzenforschung. Dr. Marijke Frater und Dr. Norbert Linnenbrink verbindet das unermüdliche Engagement bei der ESCOP. Beide waren fast von Anfang an mit dabei und haben an zahlreichen Monographien mitgearbeitet. Die ESCOP legte die Basis zur medizinischen Aufbereitung der Kenntnisse

Die neue SMGP-Vizepräsidentin Dr. Beatrix Falch.



zu den Arzneipflanzen. Sie leistete damit eine hervorragende Vorarbeit zu den jetzigen Aktivitäten der Europäischen Zulassungsbehörde EMEA. Klemens Brühwiler (Gründungspräsident), Hans-Ulrich Bürke, Ruedi Diener, Christine Linherr, Beat Meier, Valerio Rosinus, Ursula Rutz und Patricio Schär gehören zu den Gründungsmitgliedern der SMGP, die noch heute dabei sind. Sie sind vom Geschäftsführer, der sich über diese 20-jährige Treue sehr freute, mit einer Rose willkommen geheißen worden.

Im Anschluss an die Hauptversammlung präsentierte Dr. Urs Gösken den altpersischen Philosophen und Arzt Abu Sina (oder Avicenna). Das Wissen der Antike, namentlich der altgriechischen Medizin, wurde von islamischen Wissenschaftlern bewahrt und weiterentwickelt. Abu Sina hielt zwar die Philosophie für die höchste Wissenschaft – sie stehe über der Medizin und der Arzneipflanzenkunde – wurde aber vor allem als erfolgreicher Arzt berühmt. Der Referent hat seinen Zuhörerinnen und Zuhörern mit seinem frei gehaltenen Vortrag eine faszinierende geistige Welt vorgestellt. Ein Stück von dieser philosophischen Reflexion würde uns in unserer Zeit sehr gut tun.

Nach dem Vortrag wurde ein Apéro offeriert, welcher vom Luzerner Salon-Quintett musikalisch begleitet wurde. Auf dem Balkon mit bester Sicht auf die wunderschöne Altstadt von Luzern wurden angeregte Gespräche geführt. Während des anschließenden Abendessens wurde den Sponsoren gedankt. Der Gründungspräsident, Klemens Brühwiler, erzählte auf lebendige Weise von der Gründungsgeschichte der SMGP und den Pionierjahren.

Vielen Dank den Sponsoren und den Organisatoren

Vifor SA stiftete den Apéro, Schwabe Pharma finanzierte den Besuch in der Sammlung Rosengart, Biomed AG den Besuch im Stadttheater Luzern und den nachfolgenden Café für die Begleitpersonen, Max Zeller Söhne AG spendete

den SMGP-Vorstands- und Komiteemitgliedern und den Delegierten das Festmenu in Anerkennung ihrer Arbeit. Die Hirschmatt Apotheke Luzern engagierte das Luzerner Salon-Quintett für die Musik beim Apéro. Padma AG sorgt dafür, dass der Anlass dank einer Diaschau in Erinnerung bleibt. Bioforce

AG half, die Kosten für die Jubiläumsversammlung zu tragen. Ebi-pharm finanzierte den Festvortrag über den persischen Arzt Abu Sina (Avicenna). Ein besonderer Dank gebührt den beiden Organisatoren, Christoph Bachmann und Kathrin Schwingruber von der Hirschmatt Apotheke.